

Dankagung

Monica Ramensperger

Herzlichen Dank liebe Monica für den tadellosen Vorverkauf (trotz technischer Herausforderung ☺).

Walter Rusterholz

Dein Know-How ist immer wieder kostbar. Auch dieses Jahr hast du mit dem Bau des genialen Fensters grosses geleistet!

Thomann Druck AG

Nichts lässt sich ohne Werbung verkaufen. Und was wären wir ohne Werbepunkte und Flyers? Deshalb einen ganz grossen Dank an Herrn Thomann von der Thomann-Druckerei für das kostenlose Drucken der Werbeunterlagen.

Volker Maiwald

(Fast) alle Jahre wieder! Und auch dieses Jahr voll dabei, unser Technik-Guru.

Thomas

Der Mann mit Ausdauer und guten Einfällen: unser Regisseur! Coole Arbeit, vielen Dank!

Gabrielle Rehder

Was wären wir Darstellerinnen und Darsteller ohne eine gute Maske und gute Unterhaltung während dem Schminken. Es ist doch immer wieder eine Freude mit dir zusammen zu arbeiten.

Sandra Aeschlimann

Wenn es um Schminken und Frisieren geht, braucht es Frauenpower gewürzt mit Fachwissen. Beides hast Du. Danke dir für deinen Einsatz!

Marcel Walder

Auch unserem Pianisten sei gedankt. Schön, dass du auch dieses Jahr unser Stück musikalisch untermalst.

Stefan Marthaler

Vielen herzlichen Dank dass wir auf deine Mithilfe bei der Schlussregie zählen dürfen.

Peter Wild und Heinz Kernwein

Kritik ist extrem wichtig. Danke dass ihr euch für uns Zeit genommen und uns wertvolle Tipps und Ideen gegeben habt.

Otto's Brockenhaus, Altendorf

Danke für den super Preis, für die antiken Möbel und Thomas' Schuhe.

Coop Wädenswil

Danke dass wir das Leichen-Darsteller-Casting auf dem Coop-Plätzli durchführen durften.

Show Now! Artist & Event GmbH

Die Fundgrube von Show Now! ist riesig und somit auch Gold wert! Danke für deinen Fundus!

Jugendkommission der reformierten Kirche und Kirchenpflege

Schön zu wissen, dass unser Projekt so gut getragen wird. Vielen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.

Katholische Kirche

Herzlichen Dank für die Gastfreundschaft. Es ist immer wieder ein Vergnügen im Etzelsaal zu spielen.

Zürcher Kantonalbank

Herzlichen Dank auch an die nahe Bank für die finanzielle Unterstützung.

Zürichsee-Zeitung

Auch einen grossen Dank an die Zürichsee-Zeitung für die tollen Artikel und das grosse Interesse.

bühnefrei

www.buehne-frei.ch • info@buehne-frei.ch

Arsen und Spitzenhäubchen

eine Krimikomödie
von Joseph Kesselring



 **Zürcher
Kantonalbank**

Zürichsee-Zeitung

show now
Artist & Event GmbH

Quakerstrasse 3, CH-8804 Au-Hödenswil
Tel. 0041-(0)44-660 46 44 Fax 0041-(0)44-660 46 45


Jugendarbeit
der Ref. Kirche Wädenswil


Buchhandlung Ramensperger


**THOMANN
DRUCK AG
BRIENZ**

die Figuren

Liebe Theaterinteressierte

Unsere Geschichte spielt im Jahre 1941 in Brooklyn, New York. Die beiden Schwestern Abby und Martha Brewster leben in einem heimeligen Haus zusammen mit ihren Neffen Mortimer und Teddy. Abby und Martha – als liebreizende und überaus wohlwollende Damen bekannt – sind in der Umgebung sehr beliebt. Sie sind immer um das Wohl ihrer Mitmenschen bemüht. Nichts geht ihnen über Nächstenliebe. Ja, die Nächstenliebe geht ihnen über alles. Man könnte schon fast sagen, dass sie dafür über Leichen gehen. Und als Mortimer zufälligerweise eine solche in der Truhe im Wohnzimmer findet, ist es vorbei mit der Ruhe im Brewsterhaus. Doch damit nicht genug. Mit dem heimkehrenden Neffen Jonathan werden die Tanten mit ihrer Vergangenheit und weiteren Leichen konfrontiert. Dass die Polizei unverhoffter Dinge auch noch aufkreuzt, macht die ganze Sache noch ein Stückchen komplizierter. Rabenschwarzer Humor, schräge Figuren und Spannung bis am Schluss machen dieses Theaterstück zu einem echten Klassiker. Die Theatergruppe wünscht Ihnen einen Mordsspass!



Abby und Martha Brewster

Viel Liebe und Gastfreundlichkeit, ein Schuss Humor, zwei Esslöffel Selbstverständlichkeit und eine grosse Portion Unschuld zu einem guten Brei vermengen. Das ganze mit viel Sorgfalt anrichten (zum Beispiel mit Blumen dekorieren).



Mortimer Brewster

Einiges Selbstvertrauen, ein paar Spritzer Scharfzüngigkeit und Kritikfähigkeit vermengen und aufkochen. Unter gelegentlichem Rühren ein bisschen versteckte Liebe und Temperament hinzufügen. Dann kräftig rühren und von der Platte nehmen. Anschliessend mit einiger Coolness abkühlen und mit wenig Überheblichkeit abschmecken.



Teddy Brewster

Tolpatschigkeit und viel Vernebelung zusammenrühren und aufkochen. Unter ständigem Rühren vorsichtig Liebe beimischen und dann mit Hilfsbereitschaft abkühlen. Anschliessend mit Hilflosigkeit anreichern, bis das ganze einen zartbitteren Geschmack bekommt.



Jonathan Brewster

Wut und Zorn aufkochen und auf grosser Hitze weiterkochen lassen. Anschliessend vorsichtig Intelligenz und Wagnis beifügen und zu einem grossen Brei vermengen. Mit Arroganz und Selbstsicherheit abkühlen und im Kühlschrank kühl stellen. Nach einiger Zeit rausnehmen und mit viel Skrupellosigkeit servieren.



Elaine Harper

Ein bisschen Naivität mit Zärtlichkeit mischen und vorsichtig Sturheit darunter ziehen. Den Brei aufkochen und anschliessend schnell abkühlen lassen. Ein wenig Ungeduld beifügen. Das ganze zum Abschluss mit viel Liebe anreichern.



Pfarrer Harper

Gutmütigkeit und Scharfsinn gut miteinander vermengen. Anschliessen gut süssen. Den Brei mit Toleranz und Einsicht verfeinern. Wenn erwünscht kann mit ein bisschen Nächstenliebe eine ganz eigene Duftnote erzielt werden.



Leutnant Rooney

Eine Handvoll Ehrgefühl, ein bisschen Überheblichkeit und drei bis vier Esslöffel Ungeduld mischen und zu einem guten Brei verrühren. Dann aufkochen und vorsichtig mit Scharfsinn und Ehrgeiz würzen. Egoismus als Beilage aufbereiten und unbedingt heiss servieren!



Mr. Witherspoon

Trägheit und Kurzsicht vermengen und gut durchkneten. Anschliessen stehen lassen und aufgehen lassen. Den Teig teilen. Die eine Hälfte mit genug Selbstmitleid anreichern, die andere mit ein paar Spritzer Einsamkeit abschmecken. Dann die Massen zusammenfügen und im Backofen auf unterster Stufe backen.



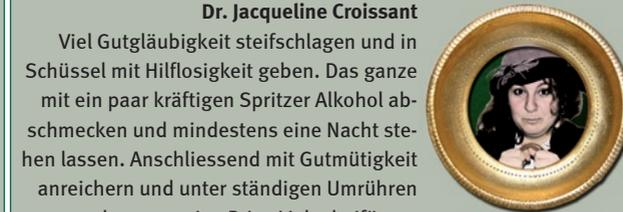
Polizistin Maggy o'Hara

Eine grosse Portion Durchhaltevermögen in eine Schüssel sieben und steif schlagen. Anschliessend Kreativität darunter ziehen und aufkochen lassen. Auf mittlerer Hitze köcheln lassen und hin und wieder Geduld hinzugeben. Anschliessend auf Zimmertemperatur abkühlen lassen und vorsichtig Tratsch beifügen. Lauwarm servieren.



Polizist Klein

Eine ordentliche Menge Ordnungssinn in eine grosse Schüssel geben. Verschwiegenheit aufkochen und dann schnell wieder abkühlen lassen und in die Schüssel geben. Ein bisschen Hasenfuss beifügen und lauwarm servieren.



Dr. Jacqueline Croissant

Viel Gutgläubigkeit steifschlagen und in Schüssel mit Hilflosigkeit geben. Das ganze mit ein paar kräftigen Spritzer Alkohol abschmecken und mindestens eine Nacht stehen lassen. Anschliessend mit Gutmütigkeit anreichern und unter ständigem Umrühren langsam eine Prise Liebe beifügen.